



Die Generalzolldirektion
sucht für die
Financial Intelligence Unit (FIU)
Sachbearbeitung (w/m/d) in der operativen Einzelfallanalyse
am Standort Dresden
Referenzcode: P/2130/2021/106
Bewerbungsfrist 28.09.2021

Die seit 2017 bei der Generalzolldirektion angesiedelte Financial Intelligence Unit (FIU) wird in den nächsten Jahren weiter wachsen. In diesem Rahmen ist der Aufbau eines neuen großen Standorts mit Schwerpunkt „operative und strategische Analyse“ im Raum Dresden geplant. Hierfür sind in Dresden mehrere nach Besoldungsgruppe A 9g/A 11 BBesO bzw. nach Entgeltgruppe E 9c TVöD (Bund) bewertete Dienstposten/Arbeitsplätze für den Aufgabenschwerpunkt „Sachbearbeitung in der operativen Einzelfallanalyse“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Analyse und Bewertung von Verdachtsmeldungen, Mitteilungen und sonstigen eingehenden Informationen auf das Vorliegen eines Zusammenhangs mit Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung oder einer anderen Straftat
- Analyse und Bewertung von besonders komplexen Verdachtsmeldungen, die eine Ausarbeitung von fachlich/inhaltlich vertieften Stellungnahmen erfordern
- Identifikation von Eilfällen / Initiierung von Sofortmaßnahmen
- Erstellung und Steuerung von Ersuchen sowie Spontanmitteilungen im Rahmen der Sachverhaltsbearbeitung

Weitere Einzelheiten zu den Aufgaben der FIU enthält die Webseite <http://fiu.bund.de>.

Die FIU bietet ein spannendes, internationales Arbeitsumfeld mit Kolleg*innen unterschiedlicher Fachrichtungen.

Unsere Leistungen:

- Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsvertrag.
- Bei Vorliegen der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.
- Als mit dem Zertifikat audit berufundfamilie ausgezeichnete Arbeitgeberin eine familienbewusste und lebensphasenorientierte Personalpolitik.
- Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld sowie einen sicheren und zukunftsorientierten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst mit verlässlichen Arbeitsbedingungen und einem vergünstigten Jobticket.
- Sie werden durch interne und externe Aus- und Weiterbildungen an Ihre Aufgaben herangeführt.
- Wir bieten 30 Tage Jahresurlaub, ein flexibles Arbeitszeitmodell mit Gleitzeit und digitaler Zeiterfassung sowie Überstundenausgleich.
- Sie erhalten eine Stellenzulage von 200 Euro (A 9g) bzw. 210 Euro (A 10, A 11 und E 9c).

Das bringen Sie mit:

- Fachhochschul- oder Universitätsabschluss der Wirtschaftswissenschaften mit mindestens einem Bachelor-Abschluss
- oder eine Aufstiegsfortbildung nach dem BBiG ¹ mindestens auf dem DQR-Niveau 6 ²
- oder vergleichbare Fähigkeiten und Erfahrungen
- oder Abschluss als Bankfachwirt/in
- alternativ sind Sie Beamtin oder Beamter der Besoldungsgruppen A 9g bis A 11

Wir wünschen uns außerdem:

- aufgabenrelevante Kenntnisse, insbesondere Erfahrungen in den Bereichen Analyse und Bewertung, Prüfung, Ermittlung oder der internationalen Zusammenarbeit

¹ Berufsbildungsgesetz 2005

² Deutscher Qualifikationsrahmen bzw. Europäischer Qualifikationsrahmen (EQR), <https://www.dqr.de/>

- Berufserfahrung, insbesondere im Bankwesen, der Steuer- und Wirtschaftsberatung, der Finanzverwaltung, der Versicherungswirtschaft oder im internationalen Bereich
- Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft
- Sozialkompetenz und Teamfähigkeit
- Fremdsprachen-Kenntnisse
- IT-Kenntnisse (Office)

Bemerkungen:

Es ist eine erweiterte Sicherheitsüberprüfung nach §§ 9, 10 SÜG (Ü2 oder Ü3) erforderlich.

Die Dienstposten/Arbeitsplätze sind schnellstmöglich zu besetzen.

Die Übernahme von Beschäftigten anderer Behörden erfolgt im Einvernehmen mit der abgebenden Verwaltung.

Bewerbungsfrist

bis zum **28.09.2021** unter Vorlage aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Qualifikationen, insbes. Nachweise zum Abschluss, z.B. Bachelor, Master u.ä. (ausländische Abschlüsse mit beglaubigter deutscher Übersetzung und Zeugnisbewertung der Kultusminister Konferenz in Bonn)
- Arbeitszeugnisse, Beurteilungen und Leistungsnachweise
- Weitere Bildungsnachweise

Unterlagen laden Sie bei der Bewerbung bitte im PDF-Format mit hoch!

Bewerbung:

Gehen Sie direkt zur Bewerbung über den folgenden Link

<https://t1p.de/P-2130-2021-106>

oder nutzen Sie zur Bewerbung unser online- Bewerbungsverfahren im Karriereportal in der Bundesverwaltung, das Sie unter folgender Internetadresse erreichen:

<https://www.erecruiting.itzbund.de?company=8>

Im Suchfeld geben Sie bitte den Referenzcode dieser Stellenanzeige ein: **P/2130/2021/106**. Über diesen erreichen Sie genau diese Stellenanzeige und können sich gezielt darauf bewerben.

Wenn Sie bereits einmal im System registriert sind, können Sie sich im Karriereportal in der Bundesfinanzverwaltung, das Sie über die oben angeführte Internetadresse aufrufen können, erneut mit Ihrer Kennung und Ihrem Passwort einwählen, um sich zu bewerben.

Ansprechpersonen:

organisatorisch: Frau Badmah 0228/303-19031, Frau Anders 0228/303-19030
fachlich: Herr Wolf 0228/303-87342, Herr Wuttke 0228/303-88040

Weitere Informationen:

Die Zollverwaltung fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Sie ist bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen und daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen sind in der Zollverwaltung willkommen. Die Zollverwaltung ist bestrebt, die Inklusion für eine behindertengerechte Beschäftigung umzusetzen. Wegen der möglichen Gewährung von Nachteilsausgleichen werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, die Schwerbehinderung anzuzeigen.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes und schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Von schwer behinderten Menschen wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist ein besonderes Anliegen. Teilzeitbeschäftigungen sind daher grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Zur Wahrung der Persönlichkeitsrechte werden alle zur Verfügung gestellten Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht bzw. vernichtet.

Weitere Informationen über die Bundesfinanzverwaltung/Zollverwaltung finden Sie auf der Homepage des Bundesfinanzministeriums unter

www.bundesfinanzministerium.de

und unter

www.zoll.de.